

Beschlussvorlage

Nr. 2021/FB I/3555

Teilnahme der Gemeinde Edewecht am Projekt: „Eigene Vielfalt - Gemeinsam zum Biotopverbund mit Naturschutz & Landwirtschaft,,

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Landwirtschaft, Klima- und Umweltschutz	06.07.2021	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	13.07.2021	Vorberatung
Rat	20.07.2021	Entscheidung

Federführung: Fachbereich Innere Dienste und Bürgerservice

Beteiligungen:

Verfasser/in: Ross, Sebastian 04405-916 2071

Sachdarstellung:

Die Gemeinde Edewecht beteiligt sich als Mitglied der Modellregion Ammerland am Projekt „Eigene Vielfalt - Gemeinsam zum Biotopverbund mit Naturschutz & Landwirtschaft“ des BUND Niedersachsen.

Das Projekt soll - im Sinne des niedersächsischen Weges - dazu beitragen, einen Biotopverbund auf 15 % der Landesfläche und 10 % des Offenlandes zu schaffen. Konkret geht es um die Stärkung gehölzbezogener Biotopverbundstrukturen in der Agrarlandschaft.

In insgesamt drei Modellregionen in Niedersachsen (Ammerland, Rotenburg, Südniedersachsen) sollen entsprechende Biotopverbunde durch die Anpflanzung von gebietsheimischen Gehölzen entstehen. Ziel ist es die Arten- und v.a. Insektenvielfalt zu stärken. Im Rahmen des Projektes sollen regionale Kooperationen zwischen Naturschutz, Landwirtschaft und weiteren Partnern durch gemeinsame Planung, Umsetzung, Vernetzungstreffen und Fortbildungsangebote ausgebaut und gestärkt werden.

Neben den Gebietskörperschaften des Ammerlandes beteiligen sich die Landwirtschaftskammer Niedersachsen und das Landvolk Niedersachsen an dem Projekt. Der BUND ist über den Landesverband Niedersachsen (Projektleitung) sowie über den BUND Regionalverband Ammerland beteiligt.

Von den Projektpartnern werden gemeinsam Leitbilder und Qualitätskriterien für Gehölzpflanzungen und -pflege entwickelt. Die Wirksamkeit von Hecken und Feldgehölzen als Lebensraum für Pflanzen und Tiere und als Biotopverbundelemente soll dabei ebenso einfließen, wie Fragen der Umsetzung. Um den Austausch zwischen den Projektpartnern zu gewährleisten, sind im Projekt gemeinsame Vernetzungstreffen, Seminare und Exkursionen vorgesehen.

Erkenntnisse, die im Projekt gewonnen werden, sollen in einem Handbuch mit Handlungsempfehlungen zusammengefasst werden. Damit werden die Projektergebnisse auf andere Regionen übertragbar. Gefördert wird das Projekt von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung.

Das erste Regionaltreffen hat am 26.05.2021 stattgefunden. Die Gemeinde Edeweicht wird gebeten, konkrete Flächenvorschläge zu machen und bei den regionalen Kooperationspartnern zu melden. Diese prüfen dann, ob die genannte Fläche im Sinne der o.g. Naturschutzziele geeignet ist.

Von dem Projektträger BUND wird gewünscht, dass die Projektteilnehmer mit der Unterzeichnung einer rechtlich unverbindlichen Absichtserklärung („Letter of Intent“) ihre Zustimmung und Unterstützung zu den Projektzielen zum Ausdruck bringen. Der Entwurf des Schreibens ist als Anlage beigefügt.

Klimaauswirkung (ggf. Alternativen/Kompensationsmaßnahmen):

Das Projekt zielt auf die Stärkung von Biotopverbänden ab und leistet hierdurch einen klima-positiven Beitrag.

Finanzierung:

Für das Projekt sind keine finanziellen Mittel erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Der Rat begrüßt die Teilnahme der Gemeinde Edeweicht am Projekt „Eigene Vielfalt - Gemeinsam zum Biotopverbund mit Naturschutz & Landwirtschaft“ und beauftragt die Verwaltung mit der Unterzeichnung des „Letter of Intent“.

Anlagen:

Anlage 1: „Letter of Intent“ Eigene Vielfalt